

INHALT

Vorwort	IX
I. Einleitung	1
II. „Ein feste Burg ist unser Gott“	8
1. Luthers Gedicht und Melodie	10
2. Johann Walters Tenorliedfassung	21
3. Das Kantionallied von Heinrich Schütz	32
4. Der Choral „Ein feste Burg“ von J. S. Bach	40
5. Zusammenfassung	48
III. Aufführungssituation und Aufführungspraxis	50
1. Stellung und Funktion des Liedsingens	51
Zusammenfassung	60
2. Vokal – Instrumental	61
Zusammenfassung	76
3. Volkstümliche Praxis und musikalischer Satz	79
Zusammenfassung	97
IV. Zur Geschichte des deutschen Liedsatzes von seinen Anfängen bis zum beginnenden 17. Jahrhundert	99
1. Grundsätzliche Vorbemerkung zum Verhältnis von Sprache und Musik im Strophenlied	102
2. Exkurs: Strophenbau, Tonalität und volkstümliche Praxis in zweistimmigen Kompositionen Oswalds von Wolkenstein	106
Zusammenfassung	121
3. Liedsatz und vokale Mehrstimmigkeit	122
a) Übersingen und Sukzessivkomposition	123
Zusammenfassung	141
b) Hofweisenliedvertonung	144
Zusammenfassung	155

c)	Volksliedvertonung	157
	Abgrenzung	158
	Rhythmus	166
	Tanzlied	171
	Deklamation und Bewegungsrhythmus	174
	Zusammengesetzter Rhythmus	176
	Klang und Stimmordnung	180
	Zusammenfassung	190
V.	Der Kantionalsatz	192
1.	Die Satztechnik des Kantonalliedes	196
a)	Grundsätzliche Vorbemerkung zur Tonalität	196
b)	Satzmodell	203
c)	Stimmordnung und Kompositionsverfahren	205
d)	Zusammenfassung	229
2.	Sprache, Vers, Rhythmus und musikalischer Satz im Becker- Psalter von Heinrich Schütz	230
a)	Vers- und Strophenbau im Becker-Psalter	232
b)	Die rhythmischen Grundmodelle	239
c)	Grundsätzliche Vorbemerkung zum Schwerpunktsrhyth- mus im deutschen Lied bis zum Schützschen Becker-Psalter	250
d)	Die rhythmischen Gestaltungsprinzipien im Becker-Psalter Dreierrehythmus (1. Grundmodell)	253
	Kurzzeilenformel (2. Grundmodell)	254
	Zusammengesetzter Rhythmus (3. Grundmodell)	258
	Versdeklamation (4. Grundmodell)	268
e)	Liedordnung und Versdeklamation	274
f)	Exkurs: Zu den Unterschieden von Vers- und Prosaver- tonung bei Heinrich Schütz	282
	Lieddichtung	291
	Prosa	292
	Zusammenfassung	292
g)	Abgrenzung	303
VI.	Altdeutsches Lied und Liedsatz. Eine Zusammenfassung	304
1.	Musikalische Komposition	310
2.	Musikalischer Satz	310
3.	Lieddichtung	311
4.	Liedweise und musikalischer Satz	313
5.	Sprache, Vers, Rhythmus und musikalischer Satz	314
		315

VII. Anhang	318
1. Verzeichnis der Abkürzungen	318
2. Liedverzeichnis	319
3. Register	322
a) Personen	322
b) Sachen und Begriffe	323
4. Literaturverzeichnis	325
a) Erstdrucke und Neuausgaben.	325
b) Sekundärliteratur.	328